

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **42 (1924)**

Heft 86

PDF erstellt am: **11.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern  
Freitag, 11. April  
1924

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Vendredi, 11 avril  
1924

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLII<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
dimanches et jours de fête exceptés

N° 86

Redaktion und Administration:  
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —  
Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich  
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert  
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.  
— Insertionspreise: 50 Cts. die sechsgehaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:  
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre  
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux  
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas  
S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 86

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Elektrizitätswerk Lonza, Aktiengesellschaft. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Wirtschaftliche Beilage Nr. 30 — Supplément économique N° 30  
Supplemento economico N° 30

### Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die auf den Inhaber lautenden Obligationen mit Coupon Nr. 3900 und Nr. 3903 der Schweiz. Eidgenossenschaft, Bundesbahn-Anleihe 1923, im Betrag von je Fr. 1000, ausgestellt am 15. Mai 1923, werden vermisst. Der allfällige Inhaber dieser Titel wird aufgefordert, dieselben bei der unterfertigten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst diese nach Ablauf einer Frist von drei Jahren ab heute kraftlos erklärt werden. (W 215<sup>a</sup>)

Flawil, den 10. April 1924.

Bezirksgerichtspräsidium Untertoggenburg.

Die Kraftloserklärung folgender 105 auf den Inhaber lautenden Partialobligationen, zu Fr. 50, des am 12. Dezember 1916 vom Wirtverein Basel, in Basel, ausgegebenen, zu 4 1/2 % verzinslichen Hypothekendarlehens wird begehrt: Nrn. 5, 40, 42, 93, 118, 901 bis 1000. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 9. April 1924 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, die Titel innert drei Jahren, also bis zum Dienstag, 12 April 1927, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst würden dieselben nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 213<sup>a</sup>)

Basel, den 11. April 1924.

Zivilgerichtsschreiber.

Auf Verlangen des F. Schmid-Spiess, Rappresentante, Via Goito 5, Mailand, und mit Bewilligung des Kantonsgerichtes Zug, wird hiermit gemäss Art. 844 Abs. 2. und 849 u. ff. O.R., der Inhaber der Coupons Nrn. 34 bis inkl. 41 zur Aktie Nr. 271 der Spinnereien Aegeri, in Neugeri, aufgefordert, diese Coupons bis spätestens den 20. Februar 1927 der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen, ansonst die Amortisation ausgesprochen wird. (W 94<sup>a</sup>)

Zug, den 6. Februar 1924.

Auftrags des Kantonsgerichtes:  
Die Gerichtskanzlei.

Nachverzeichnete auf die Leih- & Sparcassa vom Seebezirk & Gaster in Uznaeh als Schuldnerin lautende Titel werden vermisst:

Sparheft Nr. 16469, ausgestellt am 29. Juni 1900, Wert 30. Juni 1923: Fr. 958.68; Sparheft Nr. 22589, ausgestellt am 4. Januar 1910, Wert 30. Juni 1923: Fr. 1609.39; Sparheft Nr. 25786, ausgestellt am 28. Juli 1915, Wert 30. Juni 1923: Fr. 837.10.

Der Inhaber dieser Sparhefte wird hiermit aufgefordert, solche bis spätestens am 25. Februar 1927 dem unterzeichneten Gerichtspräsidium vorzulegen, ansonst die Amortisation ausgesprochen wird. (W 97<sup>a</sup>)

Schmerikon, den 9. Februar 1924.

Bezirksgerichtspräsidium vom Seebezirk.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Weinfelden vom 7. März 1924 wird der allfällige Inhaber der Obligation Nr. 88359 per Fr. 1000, d. d. 27. Dezember 1906, der Thurg. Kantonalbank in Weinfelden, lautend auf Jakob Hafter, Gemeinderat, in Weinfelden, mit Jahrescoupons à 4 1/2 % per 31. Dezember 1917 ff., hiermit aufgefordert, seine Rechte an diesem Titel innerhalb 3 Jahren bei der unterzeichneten Gerichtskanzlei geltend zu machen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt würde. (W 153<sup>a</sup>)

Amriswil, den 8. März 1924.

Gerichtskanzlei Weinfelden.

Es wird vermisst: Inhaberobligation Nr. 253 R. von Fr. 1000, lautend auf die Schweizerische Bankgesellschaft in Rorschach, datiert 14. August 1916, mit Semestercoupons per 15. Februar 1922 u. ff. bis 15. August 1924.

Der unbekannte Inhaber derselben wird aufgefordert, dieselbe binnen einer Frist von 3 Jahren, von heute an, beim unterzeichneten Amte vorzuweisen, ansonst sie samt den Coupons nachher als kraftlos erklärt würde. (W 159<sup>a</sup>)

Rorschach, 15. März 1924.

Das Bezirksgerichts-Präsidium Rorschach.

Der unbekannte Inhaber der zwei Obligationen Hypothekarkasse des Kantons Bern, Nrn. 132969/70 samt Talons u. Coupons, zu 5 1/2 %, pro 27. Juni 1924 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 173<sup>a</sup>)

Bern, den 18. März 1924.

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Stammaktie Berner Alpenbahn-Gesellschaft 1911, Nr. 38340, zu Fr. 500 nom., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 179<sup>a</sup>)

Bern, den 18. März 1924.

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der drei Obligationen 3 % Anleihen des Kantons Bern von 1897 (Hypothekarkasse), Nrn. 62510/512, mit Zinsgenuss ab 15. April 1914, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 190<sup>a</sup>)

Bern, den 26. März 1924.

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Das Sparkassabüchlein Nr. 11175 der Ersparnisanstalt der Stadt St. Gallen im Betrage von Fr. 995.05, lautend auf Franz Dürr, Untereggen, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, dasselbe beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst es nach Ablauf einer Frist von drei Jahren seit heute kraftlos erklärt würde. (W 181<sup>a</sup>)

St. Gallen, den 25. März 1924.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Das Sparkassabüchlein Nr. 219484 der St. Gallischen Kantonalbank St. Gallen im Betrag von Fr. 6268.05, lautend auf Frau Wwe. Albertina Gerig geb. Graf, St. Gallen W., wird vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, dasselbe beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst es nach Ablauf einer Frist von drei Jahren seit heute kraftlos erklärt würde. (W 182<sup>a</sup>)

St. Gallen, den 25. März 1924.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Das Sparkassabüchlein Nr. 9511 der St. Gallischen Kantonalbank, Filiale Rorschach, im Betrage von Fr. 627.10, lautend auf Ernst Rupp, z. Sonne, Goldach, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, dasselbe beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst es nach Ablauf einer Frist von drei Jahren seit heute kraftlos erklärt würde. (W 183<sup>a</sup>)

St. Gallen, den 25. März 1924.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Der Kassaschein Nr. 138485 der Ersparnisanstalt des Kaufmännischen Direktoriums St. Gallen, d. d. 23. März 1922, im Betrage von Fr. 1225, lautend auf Berta Bisehof, Krähen, Thal, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, denselben beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst er nach Ablauf einer Frist von drei Jahren seit heute als kraftlos erklärt würde. (W 184<sup>a</sup>)

St. Gallen, den 25. März 1924.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Der Kassaschein Nr. 135842 des Kaufmännischen Direktoriums St. Gallen, im Betrage von Fr. 334.20, lautend auf Lena Sonderegger, Buchen-Thal, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, denselben beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst er nach Ablauf einer Frist von drei Jahren seit heute als kraftlos erklärt würde. (W 185<sup>a</sup>)

St. Gallen, den 25. März 1924.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Bischofszell wird der allfällige Inhaber der drei nachstehenden Policen der Schweizerischen Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich: Nr. 315030 per Fr. 2010 zugunsten von Otto Scheiwiler, Nr. 312336 per Fr. 1680 zugunsten von Rosina Scheiwiler, Nr. 339552 per Fr. 1020 zugunsten von Emma Scheiwiler, alle drei wohnhaft in Leutswil bei Bischofszell, aufgefordert, sich binnen der Frist von 6 Monaten, von der Publikation an gerechnet, bei der Gerichtskanzlei Bischofszell in Romanshorn zu melden, ansonst die drei genannten Policen als kraftlos erklärt werden. (W 204<sup>a</sup>)

Romanshorn, den 2. April 1924.

Gerichtskanzlei Bischofszell.

### Tribunal de première instance de Genève

#### Première insertion

Nous, président du tribunal de première instance, sommes le détenteur inconnu des deux obligations 4 % du chemin de fer Martigny-Châtellard, n°s 4724 et 4725, de les produire et de les déposer en notre greffe, dans le délai de trois ans à dater de la première publication du présent avis, faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. R. 98. (W 214<sup>a</sup>)

L. Marino.

Il est ouvert une enquête aux fins de découvrir et, en cas d'insuccès d'obtenir l'annulation et une seconde expédition du titre ci-après: Revers de fr. 15,156.90 du 15 décembre 1905, notarié Blanc, réduit à fr. 6000 faisant en faveur de Dame Meyer-Fischer et de Paul Fischer contre M. Ed. Fischer et grevant les art. 2578 A et 2579 A du registre foncier de la commune de Fribourg.

Les oppositions à cette demande doivent être adressées au Greffe du Tribunal de la Sarine à Fribourg dans le délai d'une année à partir de la première publication. (W 96<sup>a</sup>)

Fribourg, le 8 février 1924.

Le président: A. von der Weid.

Sommaison est faite au détenteur inconnu de l'obligation au porteur de la Banque Populaire Suisse, à Fribourg, de fr. 5000, avec intérêt 4 1/2 %, n° 603507, du 18 mai 1922, avec feuilles de coupons, de la produire au Greffe du Tribunal de la Sarine dans le délai de trois ans dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 101<sup>a</sup>)

Fribourg, le 11 février 1924.

Le président: A. von der Weid.





**Bureau de Lausanne**

Epicerie et primeurs. — 7 avril. La raison **Frédéric Schwaiger**, à Lausanne, épicerie et primeurs (F. o. s. du c. du 13 août 1915), est radiée ensuite de remise de commerce.

7 avril. L'association **Oeuvre de la Maternité**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 juillet 1922), a, dans son assemblée générale du 19 février 1924, désigné en qualité de présidente: Thérèse Bonnard-Cornuz, de Cossonay, sans profession, à Lausanne, en remplacement de Eugénie Baumgartner, dont la signature est radiée.

7 avril. La **Société immobilière de Ben-Posta**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 novembre 1922), a, dans son assemblée générale du 20 mars 1924, nommé membres du conseil d'administration: Alfred Häberli, de Munchenbuchsee (Berne), hôtelier, à Lausanne; Armand Mercier, de Penthéréaz, notaire, à Renens, et Charles Werthmüller, de Thoune, directeur de banque, à Berne, en remplacement de Charles Melley, Alois de Meuron, Emmanuel de Roguin et Auguste Ceresole, dont les signatures sont radiées.

8 avril. La **Société immobilière des Martinets**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 octobre 1921), a, dans son assemblée générale du 31 mars 1924, modifié ses statuts et apporté les modifications suivantes intéressant les tiers: Le capital social a été réduit de cinquante-deux mille cinq cents francs à trente-quatre mille cinq cents francs, par l'annulation de septante-deux actions privilégiées de deux cent cinquante francs, numéros 1 à 72. Il a été ensuite augmenté et porté à trente-huit mille cinq cents francs par l'émission de seize actions nouvelles de deux cent cinquante francs. Le capital est ainsi de trente-huit mille cinq cents francs, divisé en cent cinquante-quatre actions au porteur de deux cent cinquante francs chacune.

8 avril. L'association **Orchestre de Pully**, ayant son siège à Pully (F. o. s. du c. du 3 mai 1900), a, dans son assemblée générale du 2 avril 1924, décidé sa radiation au registre du commerce; cette raison sociale est en conséquence radiée.

8 avril. L'association **Chœur d'Hommes de Lausanne**, ayant son siège à Lausanne, a, dans son assemblée générale du 10 mars 1924, décidé sa radiation au registre du commerce; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Vins. — 8 avril. Dans son assemblée générale du 16 novembre 1923, la société anonyme **Lassueur et Cie S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 janvier 1923), a modifié ses statuts. Par suite de remboursement du dix pour cent du capital de chaque action, le capital social est réduit de fr. 250,000 à deux cent vingt-cinq mille francs. Il est divisé en cinq cents actions de quatre cent cinquante francs chacune. Le conseil d'administration sera composé désormais de 1 à 3 membres. Par suite du décès de Charles Ortlieb, sa signature est radiée. Il est remplacé comme administrateur par Henri Paschoud, de Lutry et Villette, Dr médecin, à Lausanne.

Café. — 9 avril. La raison **Zanone Vincent**, à Lausanne, café (F. o. s. du c. du 30 juin 1922), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Eugénie-Angela née Gentile, veuve de Vincent Zanone, d'Italie, à Lausanne, a repris sous la raison **Eugénie Zanone**, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «Zanone Vincent» radiée. Exploitation d'un café, Rue du Pré 19, à l'enseigne «Café de Grandvaux».

**Bureau de Rolle**

9 avril. La **Fabrique de Pâtes alimentaires de Rolle**, société anonyme dont le siège est à Rolle (F. o. s. du c. du 16 octobre 1922, n° 242, page 1987), fait inscrire: Alexis Ferrier, des Verrières, industriel, à Neuchâtel, vice-président, étant décédé, l'assemblée générale des actionnaires, dans sa séance du 7 mars 1924, a désigné pour le remplacer comme membre du conseil d'administration: Albert Rolaz, de Gilly, commerçant, domicilié à Rolle. Elle a désigné comme vice-président: Henry Fatio, à Genève, déjà inscrit.

**Bureau de Vevey**

9 avril. L'Association pour l'Organisation à Vevey de la Fête fédérale de lutte et de jeux nationaux en 1923, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 7 juin 1923, n° 130, page 1131), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 8 mars 1924 et est en conséquence radiée au registre du commerce.

Hôtel et café. — 9 avril. Le chef de la raison **Fernand Lamy**, à Montreux, le Châtelard, est Fernand, fils de feu Vincent-Louis Lamy, du Châtelard-Montreux, y domicilié. Exploitation de l'«Hôtel & Café Beaulieu». Grand'Rue 75.

Gypserie et peinture. — 9 avril. Le chef de la raison **Albert Mayor**, à la Tour-de-Peilz, est Albert, fils de Henri-Louis Mayor, de Grandcour, domicilié à la Tour-de-Peilz. Entreprise de gypserie et peinture. Grand-Rue n° 47.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**

**Bureau de la Chaux-de-Fonds**

Boîtes de montres or. — 1924. 7 avril. Louis Würsten, fils, de Lauenen (Berne); Henri Würsten, fils, de Lauenen (Berne); Armand Luthy, de

la Chaux-de-Fonds, et Louis Jacot, du Locle, tous domiciliés à la Chaux-de-Fonds, sont entrés comme associés dans la société en nom collectif **Borle et Würsten**, Fabrique **La Sociale**, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 15 novembre 1921, n° 230), qui prend dès ce jour comme raison **Borle, Würsten et Cie, La Sociale**, Jules-Emile Borle et Louis Würsten, père, ont seuls la signature sociale.

Huiles comestibles et minérales, automobiles, etc.; garage. — 7 avril. La procuration conférée à Edmond Panissod par la raison **La Mondiale, Auguste Mathey**, commerce d'huiles comestibles et minérales, achat et vente d'automobiles et accessoires et exploitation d'un garage, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 23 novembre 1916, n° 276), est éteinte et radiée.

Horlogerie. — 7 avril. **Roskopf et Cie (S. A.)**, fabrication et vente d'horlogerie, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 31 juillet 1909, n° 193, et 11 juillet 1914, n° 164). Jean-Baptiste Bourquard, de Soleure, industriel, à Berne, a cessé de faire partie du conseil d'administration de la dite société suite de décès. Sa signature est radiée. Dans l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 20 mars 1924 il a été remplacé comme membre du conseil par le Dr. Pierre Gunzinger, avocat, de et à Soleure, auquel a été conféré le droit à la signature individuelle pour la société.

**Bureau du Locle**

Chapellerie, fourrures, parapluies. — 8 avril. La raison **Emile Angst**, chapellerie, fourrures et parapluies, au Locle (F. o. s. du c. du 17 septembre 1923, n° 217, page 1771), est radiée ensuite de remise de commerce.

**Genève — Genève — Ginevra**

Pneumatiques, etc. — 1924. 8 avril. La procuration conférée à Jean-Jacques Pricam, par la maison Buchet, **Agence Générale pour la Suisse des Pneumatiques Michelin**, agence générale pour la Suisse des pneumatiques et produits Michelin, à Genève (F. o. s. du c. du 25 juillet 1922, page 1465), est éteinte.

Mercerie, etc. — 8 avril. La raison **Isidore Ghinsberg**, représentation de mercerie et bonneterie, à Genève (F. o. s. du c. du 6 décembre 1919, page 2144), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Mercerie, quincaillerie, etc. — 8 avril. La raison **Louis Cahn**, commerce et représentation de mercerie, quincaillerie et papeterie en gros, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 19 février 1921, page 381), est radiée ensuite du décès du titulaire.

8 avril. La société de **Tolédó frères S. A. Pharmacie Principale**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 août 1922, page 1538), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 20 mars 1924 dont procès-verbal a été dressé par Me Tapponnier, notaire, à Genève, modifié ses statuts sur un point non soumis à publication. L'administrateur Robert Grandjean (sans droit à la signature sociale), décédé, est radié.

8 avril. Aux termes de décision d'assemblée générale extraordinaire d'actionnaires en date du 13 mars 1924, dont le procès-verbal authentique a été dressé par Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, la **Société Immobilière Avenue Soré n° 3**, société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 24 avril 1922, page 787), a voté sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, la société est radiée.

**Elektrizitätswerk Lonza, Aktiengesellschaft**

**Bekanntmachung an die Kassenschein-Inhaber.**

Wir bringen hiermit gemäss Artikel 21 der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen vom 20. Februar 1918 den Inhabern von Kassenscheinen zur Kenntnis, dass in der Versammlung vom 5. April 1924 und infolge nachträglich eingegangener Zustimmungen mit einer Mehrheit von mehr als 3/4 der sämtlichen Kassenscheine folgender Beschluss gefasst worden ist:

«Der Rückzahlungstermin der am 1. Mai 1924 fällig werdenden Kassenscheine von 1919 wird um fünf Jahre hinausgeschoben. Die Anleihe ist somit zum Nennwerte am 1. Mai 1929 ohne vorherige Kündigung rückzahlbar. Die Kassenscheine bleiben zu 6 % verzinslich. Für die wie bisher per 1. Mai und 1. November fälligen Semestercoupons werden neue Couponsbogen ausgegeben.»

Der vorstehende Beschluss ist demgemäss für die sämtlichen Kassenscheine verbindlich.

Die neuen Couponsbogen werden ab Mitte Mai ausgegeben, wobei die Kassenscheine zwecks Abstempelung vorzulegen sind. Die Kassenschein-Inhaber können zu diesem Zweck ihre Titel bereits anlässlich der Zinszahlung am 1. Mai a. c. (Coupon Nr. 10) bei den Zahlstellen gegen Quittung hinterlegen.

Basel, den 9. April 1924.

Der Verwaltungsrat des Elektrizitätswerk Lonza.

**Hypothekbank in Winterthur**  
**Schluss-Bilanz per 31. Dezember 1923**

(nach Genehmigung der Anträge betr. Gewinnverteilung durch die Generalversammlung vom 29. März 1924)

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa	287,609	34	Aktienkapital	15,000,000	—
Bankguthaben	1,279,460	87	Statutarischer Reservefonds	1,500,000	—
Wechsel	272,133	80	Ausserordentlicher Reservefonds	1,000,000	—
Hypothekendarlehen	84,652,610	—	Obligationen	56,375,100	—
Faustpfanddarlehen	702,594	—	Sparkassa	12,406,399	25
Wertschriften	2,770,400	—	Kontokorrent-Kreditoren	4,268,032	05
Konto-Korrent-Debitoren	603,922	20	Rückstellung für Kriegssteuer und Aktienstempel	302,455	—
Bankgebäude	850,000	—	Ausstehende Passivzinsen	938,087	30
Mobilien	100	—	Dividenden-Konto	981,300	—
Ausstehende Aktivzinsen	1,478,455	50	Tantieme	43,435	20
	92,897,285	71	Vortrag auf neue Rechnung	82,475	91
				92,897,285	71
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlust-Rechnung per 1923					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Passivzinsen	3,457,616	52	Saldo vom Vorjahr	86,343	05
Verwaltungskosten	188,802	56	Aktivzinsen	5,046,327	34
Kantons- und Gemeindesteuern	217,266	80	Provisionen	10,240	10
Eidgenössische Stempelabgaben	23,026	40	Ertrag des Wechsel-Kontos	13,968	30
Provisionen	9,348	10			
Freiwillige Beiträge	5,000	—			
Abschreibungen auf Wertschriften	54,907	30			
Gewinn-Saldo	1,200,911	11			
	5,156,878	79		5,156,878	79

(A. G. 52)

**Crédit Gruyérien à Bulle**

Bilan au 31 décembre 1923 (ratifié par l'assemblée des actionnaires du 11 février 1924)

Actif

Passif

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Caisse	280,483	87	Capital	1,000,000	—
Portefeuille «Escompte»	737,698	—	Réserve statutaire	150,000	—
Portefeuille «Traites et Remises»	356,460	60	Correspondants	177,200	85
Correspondants	702,995	13	Dépôts en compte-courant	2,841,023	69
Comptes-courants débiteurs	6,707,759	50	d'Épargne	1,842,904	87
Titres divers	1,726,949	—	à terme fixe	4,536,342	77
Bâtiment de la Banque	95,000	—	Dividendes anciens non encaissés	763	60
Immeubles	150,000	—	Prorata d'Intérêts passifs	145,059	75
Comptes d'ordre et liquidations	19,312	70	Réescompte	9,153	30
Matériel et mobilier	1	—	Dividende et tantièmes pour 1923	68,637	97
			Profits et pertes, solde	5,573	—
	10,776,659	80		10,776,659	80
<b>Doit</b>	<b>Compte de profits et pertes pour l'année 1923</b>		<b>Avoir</b>		
Frais généraux	63,952	75	Produits des portefeuilles	55,414	75
Impôts	9,088	35	Intérêts actifs	559,847	70
Intérêts passifs et divers	455,850	45	Solde du bénéfice de 1922	7,840	07
Bénéfice à répartir	94,210	97			
	623,102	52		623,102	52

(A. G. 53)

Annoncen-Regie:  
**PUBLICITAS A. G.**

**Anzeigen — Annonces — Annunzi**

Régie des annonces:  
**PUBLICITAS S. A.**

**Allgemeine Verkehrsbank, Aktiengesellschaft, Zürich**

**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

**Samstag den 26. April 1924, 15 Uhr, im Bankgebäude**

TRAKTANDEN: 1. Protokoll. 2. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1923, sowie des Berichtes der Kontrollstelle. 3. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion. 4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses. 5. Wahlen.

Der gedruckte Geschäftsbericht nebst Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 12. April 1924 hinweg in den Banklokallitäten zur Einsicht der Aktionäre auf. Eintrittskarten zur Generalversammlung werden vom 16.—24. April gegen Ausweis des Aktienbesitzes an der Wertschriftenkasse der Bank verabfolgt. (1555 Z) 1036

Zürich, den 11. April 1924.

Der Verwaltungsrat.

**Gasversorgung Birseck A. G.**

**Einladung zur Generalversammlung**

**Samstag den 3. Mai 1924, vormittags 11¼ Uhr im Hotel Ochsen in Dornachbrugg**

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 3. Mai 1923.
2. Abnahme der Jahresrechnung, Bilanz sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren, Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat, die Direktion.
3. Beschlussfassung betreffend Reingewinn.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft in Dornachbrugg bis und mit dem 1. Mai nächsthin auf. (1764 Q) 1053

Dornach, den 10. April 1924.

Im Auftrage des Verwaltungsrates:  
**Die Direktion.**

**Weberei Toessthal A.-G., Bauma**

Die HH. Aktionäre werden hiermit zur

**24. ordentlichen Generalversammlung**

auf Freitag, den 25. April 1924, vormittags 10¼ Uhr, ins Bahnhofsäli in Winterthur eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Gewinn- und Verlustrechnung.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Bericht sind vom 16. April an im Bureau der Weberei zur Einsicht der HH. Aktionäre aufgelegt.

Eintrittskarten können vor Beginn der Generalversammlung gegen Ausweis über Aktienbesitz bezogen werden. (O. F. 31963 Z) 1066

Bauma, den 8. April 1924.

Der Verwaltungsrat.

**Bucher-Durrer A.-G. Luzern**

Die heutige Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft hat die Dividende pro 1923 auf 5 % festgesetzt.

Es wird demzufolge der Coupon Nr. 2 unserer Aktien von morgen an mit

**Fr. 5**

(abzüglich Couponsteuer) bei sämtlichen Niederlassungen der Schweiz. Kreditanstalt eingelöst. (2185 Lz) 1068

Luzern, den 10. April 1924.

Der Verwaltungsrat.

**Eidgenössisches Finanzdepartement**

**Auslosung von Obligationen der 3½ % Eidgenössischen Anleihe von 1909**

Die Auslosung der per 15. August 1924 zur Rückzahlung gelangenden Obligationen der 3½ % Eidgenössischen Anleihe von 1909 wird **Donnerstag den 15. Mai 1924, 10 Uhr vormittags, im Zimmer Nr. 10, Bundeshaus Westbau, stattfinden.** 976

Bern, den 11. April 1924.

Eidg. Kassen- und Rechnungswesen.

**Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft in Neuhausen**

**4 % Anleihen von Fr. 3,000,000 von 1899**

**Rückzahlung ausgeloster Titel**

In der am 9. April 1924 auf Grund des Amortisationsplanes vorgenommenen sechszehnten Ziehung von Obligationen dieses Anleihe sind die nachfolgenden 170 Titel à Fr. 1000 zur **Rückzahlung** auf den 1. Juli 1924 ausgelost worden:

Nrn. 3051/3060	3201/3210	3501/3510	4441/4450	5121/5130	5411/5420
3091/3100	3271/3280	4141/4150	4461/4470	5201/5210	5781/5790
3141/3150	3401/3410	4231/4290	4501/4510	5281/5290	

Die Rückzahlung findet, vom Verfalltage an, zum Nennwert und spesenfrei

- in Neuhausen: durch die Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft,
- in Sabhalhausen: den Schweizerischen Bankverein,
- in Zürich: die Schweizerische Kreditanstalt,
- in Basel: den Schweizerischen Bankverein,
- den Schweizerischen Bankverein,
- die Schweizerische Kreditanstalt,

gegen Einreichung der betreffenden Titel statt. 1062 (1785 Q)

Oblige Obligationen blieben vom 1. Juli 1924 ab ohne Verzinsung.

Neuhausen, den 9. April 1924.

Das Direktorium.

**4½ % Obligationen-Anleihe der Weberei Serrnthal A.-G. in Engi**

**von Fr. 800,000, datiert 14. September 1905**

Bei der im Beisein des Notars der Stadt Winterthur erfolgten zwölften planmässigen Amortisations-Ziehung sind nachfolgende 103 Obligationen zur Rückzahlung auf den 1. Juli 1924 ausgelost worden:

Nrn. 16	18	20	21	22	25	35	37	43	49	61
65	67	78	82	89	91	95	100	111	114	119
125	131	133	141	146	150	157	159	172	178	192
214	224	237	243	280	281	293	294	295	297	306
319	320	331	352	364	365	367	368	369	374	378
385	393	399	407	410	415	423	440	448	473	484
503	511	514	525	528	585	604	606	608	626	627
630	646	649	650	657	675	679	684	686	692	695
708	713	717	719	729	731	744	751	752	756	764
785	793	797	798							

Die Rückzahlung dieser Titel, welche mit Coupons per 1. Januar 1925 & ff. versehen sein müssen, findet vom 1. Juli 1924 an mit Fr. 1000 per Obligation an den **Sitzen und Niederlassungen der Schweizerischen Bankgesellschaft statt.** 1059

Winterthur, den 24. März 1924.

**Schweiz. Hotelgesellschaft Luzern**

An die tit. Prioritäts-Aktionäre unserer Gesellschaft!

Die heutige Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft hat beschlossen, die kumulative Dividende von 6 % auf dem Prioritätsaktienkapital für die Jahre 1921, 1922 und 1923 auszuschütten.

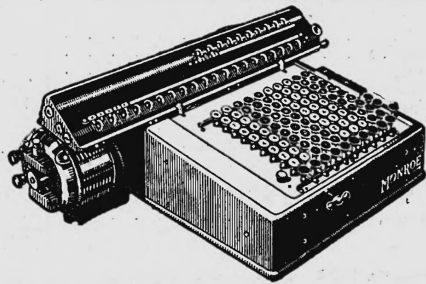
Es werden demzufolge die Coupons Nr. 1, 2 und 3 unserer Prioritätsaktien von morgen an mit je

**Fr. 30**

(abzüglich Couponsteuer) bei sämtlichen Niederlassungen der Schweiz. Kreditanstalt eingelöst. (2184 Lz) 1067

Luzern, den 10. April 1924.

Der Verwaltungsrat.



**MONROE**

die schnellste Addier- und Rechenmaschine

Am internationalen Wettbewerb in

**Paris**

errang die MONROE

als die schnellste und sicherste Additions- und Rechenmaschine unter 24 Teilnehmern die

**vier ersten Preise**

In 28 Minuten 50 Sekunden wurden 99 verschiedene Probleme auf der elektrischen MONROE fehlerlos gelöst.

Vorführung und Probe kostenlos

**W. EGLI-KAESER / BERN**

Spitalgasse 9      Teleph. Bollw. 12.35

**Aktiengesellschaft Hotel Schweizerhof, Bern**

**Dividendenzahlung**

Durch Beschluss der gestrigen Generalversammlung wurde nach erfolgter Statutenänderung (Verzicht auf die Kumulationswirkung der Prioritätsdividende durch Streichung von § 25 lit. c. Abs. 1 der Statuten) die Dividende für das Jahr 1923 festgesetzt auf

6 % für die Prioritätsaktien.

Demgemäss erfolgt die Zahlung ab 14. April 1924 mit

**Fr. 18**

per Prioritätsaktie abzüglich eidg. Couponsteuer gegen Einlieferung der Coupons Nrn. 3—5 bei der Kantonalbank von Bern in Bern, bei der Schweizerischen Volksbank in Bern, bei der Spar- & Leihkasse in Bern. 1061

Bern, den 10. April 1924.

**Der Verwaltungsrat.**

**Lebensmittel A. G. Bern**  
vorm. Joh. Sommer & Co.

Gemäss Beschluss der Generalversammlung wird der Coupon Nr. 17 unserer Aktien von heute an mit 6 % = **Fr. 12** pro Coupon abzüglich Couponsteuer an unserer Kasse eingelöst. 1070

Bern, 10. April 1924.

**Der Verwaltungsrat.**

**Aufforderung**

Das Sparkassabüchlein Nr. 1848 der Appenzell-Innerrhodischen Kantonalbank in Appenzell, lautend zugunsten von Franz Anton Büchler, Schlösslerler Franztöni, Kau-Gonten, Guthaben am 16. Mai 1923: Fr. 7016, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Sparkassabüchleins wird hiermit aufgefordert, dasselbe innert sechs Monaten, vom Erscheinen dieser Bekanntmachung an gerechnet, bei uns vor zu weisen und seine Rechte geltend zu machen, widrigenfalls das Sparkassabüchlein nach diesem Termin gemäss Art. 90 O.R. entkräftet wird. 895

Appenzell, den 29. März 1924.

Appenzell-Innerrhodische Kantonalbank.

**Kopiermaschine „Excelsior“**



Diese Maschine ist ein Automat in höchster Vollendung. Alle Arbeitsvorgänge beruhen auf dem ineinandergreifen gefräster Stahlzähler. Bei halbwegs ordnungsmässiger Bedienung sind Störungen ausgeschlossen. Die Maschine leistet in Güte der Kopien, Einfachheit der Bedienung und Sparsamkeit des Papierverbrauches mehr als jede andere. Lange Jahre eifriger Versuche und die Erfahrungen eines Menschenalters im Bau von Kopiermaschinen haben hier eine Ausführung geschaffen, die den höchsten Anforderungen genügt u. dem durch die Sorgfalt ihrer Arbeitsleistungen bekannten Namen der Firma Soennecken Ehre macht.

**SCHOLL**  
GEBRÜDER  
POSTFASSE 3 ZÜRICH

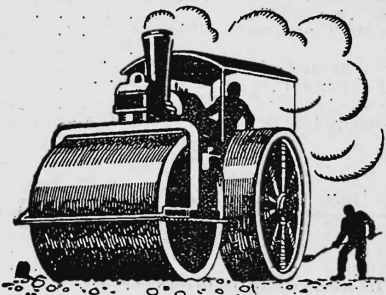
**Handels- und Rechts-Auskünfte**

Renseignements commerciaux et juridiques

- Aarau: *Stürnemann & Sandmeier*, Adv., Not. u. Ink.
- Altendorf: *Dr. F. Schmid*, Adv.
- Bern: *G. Bärtschy*, Ink. Ausk.
- *Dr. S. Aronovsky*, Adv.
- *Alr. Pezolt*, Adv. u. Ink.
- Biel: *J. Albrecht*, Adv. u. Inkasso, Tel. 5.88.
- *H. Bräuer*, Not. u. Ink.
- *Fehlmann*, Not. u. Inkasso.
- Brig: *Vervielfältigungen E. Steiner & Cie.*
- Durgdorf: *Howard*, E., Ink.
- Genf: *J. Suss et P. Jeanneret* avoc., 2, Tour Maitresse.
- *Me. John Renaud*, avocat au barreau de Genève.
- *Etude P. Despont*, recouvrement-contentieux.
- Lugano: *Dr. Meyerhans & Dr. Pozzi*, Handels., Not.
- *Ufflelo Fiduciario S. A.*, Ink., Treuhand-Geschäfte
- *Prof. B. Bertoni & R. van Aken*, Adv., Notar - Ink.
- Luzern: *L. Widmer*, Inkasso
- Nouchâtel: *Ulysse Renaud*, Rec. comm., rec.
- *J. Barretet*, avocat.
- Olten: *Notar E. Frey*, Ink.
- *Dr. W. Stuber*, Adv. u. Ink.
- *Dr. P. Portmann*, Adv.
- *Dr. Mejer*, Adv. Not. Ink.
- Schwyz: *Mich. Ehrler*, Ink.
- St. Gallen: *M. Baumann*, Ink.
- *E. Forster*, Rechtsbureau.
- St. Imier: *N. Frepp*, Av., not.
- Winterthur: *Dr. W. Witzig*, Adv.
- Zürich: *F. Wenger*, Advok.
- Talstr. 39, T. Sehnau 4999

Amer. Buchführ. lehrtr. grdl. u. d. Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratspr. II Frsels, Böhrexp. Zürich. 43

**Oberflächenteerungen**



**SCHWEIZ STRASSENBAU-UNTERNEHMUNG A.G.**

**BERN**  
LAUPENSTR. 8  
TEL. B. 54.54

**ZÜRICH**  
STEINWIESSTR. 40  
TEL. H. 4381

**LAUSANNE**  
PETIT-CHÊNE 22  
TEL. F. 20.28

**Kohle Koks**

**Brikets Heiz-Öl**

**Frid. Störi**

Basel 2 - Teleph. Nr. 3762

**Liefert billigs!**

**Ausschaltung des Zwischenhandels!**

**Möbelfabrik W. Bucher, Kerns (Obw.)**

verkauft

**Esszimmer · Schlafzimmer · Herrenzimmer · Bureauöbel · Ganze Aussteuern**

Telephon Kerns 20 ; 8 (100 Lz)



**UNION AKTIENGESELLSCHAFT BIEL**

Erste schweizerische Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten

FABRIK IN BIETT

**Ketten aller Art für industrielle Zwecke.**

Kalibrierte Kran- und Flaschenzugketten, Kungledrige Lastketten für Glesserellen etc. Spezialketten für Elevatoren, Eisenbahn-Bindketten, Nottkupplungsketten, Schiffsketten, Gerüstketten, Pflugketten, Gleischulzketten für Automobile etc.

Gedöhte Lechtungsabköpfe, eigene Prüfungsmaschine, Ketten-Hobler, Tempkrat, AUFTRÄGE NEMMEN ENTGEGEN.

VEREINIGTE DRAHTWERKE A.G. BIEL

A. G. DER VON HOCHSCHEN EISENWERKE, LUZERN

H. HESS & CO., PILGERSTRASSE - RÜTI - ZÜRICH

**Banque nationale de Crédit PARIS**

**Capital Fr. 250,000,000**  
entièrement versés  
**Réserves „ 94,000,000**  
**Dépôts „ 2,439,000,000**

475 Succursales en France

**Toutes Opérations de Banque**